

*Wo einzelne Blätter  
gelb leuchten,  
singt uns der milde Ton  
des Herbstes sein erstes Liedchen.*

*Monika Minder*

## Hauszeitung



**Geburtstage, Markttag, Gottesdienst - Seite 04 - 07**

**Backen, Musiknachmittag, Grillfest - Seite 08 - 18**

**Rezept, Termine und Rätsel - Seite 20 - 22**

**September- Oktober  
2021**

# Vorwort der Hausleitung

**Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,  
liebe Leserinnen und Leser,**

stellen Sie sich vor Sie sind im Wald unterwegs,  
atmen die frische Luft ein und beobachten die  
Natur.

Die ersten Blätter zeigen sich in Ihren schönsten  
Farben. Von Orange über gelb und rot, das Far-  
bangebot kennt keine Grenzen. Die Sonne hat  
noch Kraft, aber trotzdem spüren sie den Herbst.  
Es wirkt alles so friedlich.

Der Wald bereitet sich auf den nahenden Win-  
ter vor. Nachts kühlt es schon ab, tagsüber ist es  
noch warm.

Das ist für die Pflanzen das Signal Chlorophyll abzubauen. Dieser Pflanzenfarbstoff  
ist für das Grün in der Natur zuständig.

Durch den Farbstoff „Carotinoid“ erhalten die Blätter ihre leuchtenden Farben  
wie orange, rot und gelb. Ist der Abbau des Chlorophylls beendet, bildet sich zwi-  
schen Ast und Blatt eine Korkschicht. Somit kann das Blatt nicht mehr mit Wasser  
und Nährstoffen versorgt werden und stirbt ab.

Dadurch, dass die Bäume im Winter auf dem gefrorenen Boden kein Wasser auf-  
nehmen können, werfen sie die Blätter ab und machen einen Winterschlaf. Somit  
können sie den Winter schadlos bis zum nächsten Frühjahr überstehen.

Genießen Sie die Stille.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen unserer Hauszeitung.

**Ute Krüger**  
Hausleitung



Im Nebel ruhet noch die Welt,  
Noch träumen Wald und Wiesen;  
Bald siehst du,  
wenn der Schleier fällt,  
den blauen Himmel unverstellt.  
Herbstkräftig die gedämpfte Welt  
im warmen Golde fließen.

Eduard Mörike



## Vollstationäre Pflege

- Das Wohnen und Leben in unserem Haus für Sie als Bewohnerin und Bewohner sind von Ihren eigenen Möglichkeiten und Fähigkeiten bestimmt. Die individuell geplante Betreuung, Begleitung und Pflege zielt darauf ab, Ihre Selbständigkeit und Eigenbestimmung so lange wie möglich zu erhalten.
- Der Unterstützungsbedarf wird gemeinsam mit Ihnen und gegebenenfalls Ihren Angehörigen ermittelt.

**Caritas SeniorenHaus St. Irmina, Kloster-Str. 16, 66125 Sbr.-Dudweiler**  
**Tel. 06897/91910-0 · [www.seniorenhaus-dudweiler.de](http://www.seniorenhaus-dudweiler.de)**  
**[info@seniorenhaus-dudweiler.de](mailto:info@seniorenhaus-dudweiler.de)**

*Lassen Sie sich bei einer Hausbesichtigung überzeugen.  
Wir beraten Sie gerne.*



## 100. Geburtstag von Frau Hoffmann

Frau Irma Hoffmann wurde 100 Jahre und das haben wir gebührend gefeiert. Im nachhinein nochmal herzlichen Glückwunsch und alles Gute.





## 90. Geburtstag von Herr Truar

Auch Herr Fridolin Truar feierte seinen Geburtstag. Er wurde 90 Jahre.  
Leider ist er am 13.08.21 verstorben, was uns Allen sehr leid tut.



## Markttag

Unser Markttag. Schön, wenn man aussuchen kann und nicht vor die Tür muss.





# Gottesdienst Vergissmeinnicht

Zum Sonntag gehört der Frühschoppen.









# Erdbeerkuchen backen

Wir backen Erdbeerkuchen, lecker!









# Pflaumenkuchen backen

Der selbstgebackene Pflaumenkuchen hat auch sehr gut geschmeckt.







# **Caritas SeniorenHaus St. Irmina**

Das SeniorenHaus St. Irmina befindet sich in unmittelbarer Nähe des Caritas Klinikum Saarbrücken, St. Josef im Stadtteil Dudweiler der Landeshauptstadt Saarbrücken.

Es ist am Hang zum Stadtpark gelegen und mit öffentlichen Verkehrsmitteln sowie dem Pkw für Angehörige und Besucher sehr gut erreichbar.



## Kurzzeitpflege

- Die Kurzzeitpflege ist eine zeitliche begrenzte Hilfe rund um die Uhr. Diese Leistung der Pflegekasse wird für max. 4 Wochen pro Kalenderjahr Menschen gewährt, die bereits im Rahmen der Pflegeversicherung eingestuft sind.
- Sie dient Ihnen als Kurzzeitpflegegast, z. B. zur Rehabilitation nach schwerer Krankheit und nach einem Krankenhausaufenthalt als Überleitungspflege, die die Rückkehr in die eigene Häuslichkeit vorzubereiten hilft.
- Sie unterstützt und entlastet Sie als pflegende Angehörige im Falle der Verhinderung durch Krankheit, zur Ermöglichung von Urlaubszeiten oder familiärer Verpflichtungen.

**Caritas SeniorenHaus St. Irmina, Kloster-Str. 16, 66125 Sbr.-Dudweiler**  
Tel. 06897/91910-0 · [www.seniorenhaus-dudweiler.de](http://www.seniorenhaus-dudweiler.de)  
[info@seniorenhaus-dudweiler.de](mailto:info@seniorenhaus-dudweiler.de)

***Lassen Sie sich bei einer Hausbesichtigung überzeugen.  
Wir beraten Sie gerne.***





## Notfall-Versorgung im Caritas SeniorenHaus St. Irmina Dudweiler

### Notfälle richten sich nicht nach Bürozeiten!

Wenn die Versorgung eines Pflegebedürftigen durch ein plötzliches Ereignis wegfällt, steht unser Team jederzeit für Notaufnahmen auch in den Abendstunden, an Wochenenden und Feiertagen zur Verfügung. In solchen Ausnahmesituationen suchen wir schnell und pragmatisch nach Lösungen auch in brenzligen Situationen.

Rufen Sie uns an! Unser Team steht Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

#### **Caritas SeniorenHaus St. Irmina**

Klosterstr. 16  
66125 Saarbrücken-Dudweiler

Einrichtungsleiterin:

Ute Krüger

Pflegedienstleitung:

Daniel Jenal

**Tel.: 0 68 97 / 9 19 101**

**[info@seniorenhaus-dudweiler.de](mailto:info@seniorenhaus-dudweiler.de) • [www.seniorenhaus-dudweiler.de](http://www.seniorenhaus-dudweiler.de)**

# Musiknachmittag

Ein Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung. Das hat Allen gut gefallen.









# Grillfest mit String Voice

Das Grillfest war eine Wucht!

Die musikalische Unterhaltung übernahm String Voice.









# Grillfest mit String Voice







# Wir haben den Grünen Haken!

Wir haben uns freiwillig einer Prüfung unserer Einrichtung durch einen Gutachter des Qualitätssiegels Grüner Haken entschieden und haben nun dieses Qualitätssiegel erhalten.

Respekt, Rücksichtnahme, Selbstbestimmung und die Wahrung der Privatsphäre nehmen bei uns einen hohen Stellenwert ein.

Dieses Qualitätssiegel bescheinigt uns verbraucherfreundlich zu sein und dass Lebensqualität gelebte Wirklichkeit ist.

Gerne geben wir persönlich Auskunft.



# Fehlersuchbild



Im unteren Bild haben sich 10 Fehler eingeschlichen.  
Vergleichen Sie die beiden Bilder und kreisen Sie die Fehler im unteren Bild ein.



## Zwetschgen-Käsekuchen

### Zutaten für den Teig

150 g Butter oder Margarine  
300 g Mehl  
125 g Zucker  
1 Pck. Vanillezucker  
1 TL Backpulver  
1 Msp. Zimt  
1x Ei(er)

### Für das Kompott

750 g Zwetschgen, entsteint und geviertelt  
50 g Zucker, (bei sehr sauren Zwetschgen  
Zuckermenge verdoppeln!)  
40 g Speisestärke  
3 EL Wasser, kaltes

### Für die Füllung

75 g Zucker  
2 Ei(er)  
1 Pck. Vanillepuddingpulver  
500 g Quark  
2 EL Zitronensaft

### Zubereitung

Für den Teig das Fett schmelzen. Trockene Zutaten mischen und das Ei dazu geben. Nun langsam das flüssige Fett dazu mischen und mit den Knethaken des Handrührers zu Streuseln verarbeiten. 3/4 des Teiges in die Form geben und fest drücken.

Für das Kompott die entsteinten Zwetschgen mit dem Zucker vermischen und bei niedriger Hitze in einem Topf aufkochen. Falls die Flüssigkeitsmenge zu gering sein sollte, einfach ein paar EL Wasser dazugeben.

Die Stärke mit dem Wasser glatt rühren und unter Rühren zu den Zwetschgen geben und noch mal kurz aufkochen lassen. Das Kompott gut abkühlen lassen.

Für die Füllung den Zucker mit den Eiern schaumig rühren. Puddingpulver, Quark und Zitronensaft unterrühren.

Das abgekühlte Kompott auf dem Teig verteilen und die Käsemasse sehr vorsichtig darüber streichen. Die restlichen Streusel oben drauf streuen.

Im heißen Backofen bei 200 °C Ober-/Unterhitze (Umluft 175 °C) ca. 45 - 50 Min. backen.

Auskühlen lassen und mit einem Klecks Sahne servieren.

Arbeitszeit ca. 45 Minuten  
Koch-/Backzeit ca. 50 Minuten  
Gesamtzeit ca. 1 Stunde 35 Minuten  
Schwierigkeitsgrad normal  
Von Chefkoch.de





## Termine September - Oktober 2021

- **Einmal wöchentlich** Bibelstunde
- **Immer 2. Sonntag im Monat**  
Gottesdienst Vergissmeinnicht mit anschließendem Frührschoppen
- **Jeden Montag** basteln mit Mona von 10.00 - 12.00 Uhr
- **Jeden Dienstag** Naturwerkstatt von 11.00 - 12.00 Uhr
- **Jeden Freitag** Wellness von 09.30 - 12.00 Uhr
- **10.09.** Gottesdienst Herr Fehrenbach und Frau Conrad um 14.00 Uhr
- **14.09.** Weinfest mit Heinz
- **15.09.** Kaffeeknöpfchen
- **18.09.** Markt - Tag
- **07.10.** Oktoberfest
- **08.10.** Gottesdienst, Uhrzeit wird noch bekannt gegeben
- **16.10.** Markt - Tag
- **29.10.** Kaffeeknöpfchen





# Wir gedenken unseren Verstorbenen

## Trauer

Wenn deine Seel' in banger Trauer  
gar keinen Ausweg finden kann,  
so denk' der trüben Morgenschauer,  
die stets dem Lichte zieh'n voran.

Doch bald entsteigt dem Meer die Sonne,  
die Schöpfung rings ist neu erwacht,  
und jeder Schauer wird zur Wonne,  
und deine Seele singt und lacht.

Friedrich Heinrich Karl Freiherr de la Motte-Fouqué (1777 - 1843)



## Trost

So komme, was da kommen mag!  
So lang du lebest, ist es Tag.  
Und geht es in die Welt hinaus,  
wo du mir bist, bin ich zu Haus.  
Ich sehe dein liebes Angesicht,  
ich sehe die Schatten der Zukunft nicht.



Rhönweg 6  
66113 Saarbrücken

Telefon:  
0681/5 88 05-0

Internet:  
[www.cts-mbh.de](http://www.cts-mbh.de)

#### Impressum

#### Herausgeber:

Caritas  
SeniorenHaus  
St. Irmina

Klosterstraße 16  
66125 Sbr.-Dudweiler

Telefon:  
06897/ 91 910-0

Telefax:  
06897/ 91 910-142

Internet:  
[www.seniorenhaus-dudweiler.de](http://www.seniorenhaus-dudweiler.de)

#### Verantwortlich:

Hausleiterin  
Ute Krüger

Redaktion & Layout  
Matthias Staab

All Morgen ist ganz frisch und neu  
des Herren Gnad und große Treu;  
sie hat kein End den langen Tag,  
drauf jeder sich verlassen mag.

O Gott, du schöner Morgenstern,  
gib, was wir von dir Lieb begehren:  
all deine Licht zünd in uns an,  
lass uns an Gnad kein Mangel han.

Treib aus, o Licht, all Finsternis,  
behüt uns, Herr, vor Ärgernis,  
vor Blindheit und vor aller Schand  
und reich uns Tag und Nacht dein Hand,

zu wandeln als am lichten Tag,  
damit, was immer sich zutrag,  
wir stehn im Glauben bis ans End  
und bleiben von dir ungetrennt.

(Alltagslied, Autor: Johannes Zwick (1496 - 1542))

**cts**  
Caritas  
SeniorenHaus  
St. Irmina

Sie finden uns  
jetzt auch bei  
facebook

 /Caritas-Senioren-  
Haus-St-Irmina



